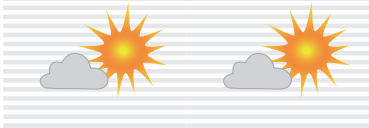


Zolliker Zumiker BOTE

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Zollikon und Zumikon

GZA/PPA 8702 Zollikon, Fröhlich Info AG, Dachslerenstrasse 3, 8702 Zollikon, Telefon 044 396 40 80, Fax 044 396 40 12
redaktion@zobo.ch, inserate@zobo.ch, www.zolliker-zumiker.ch

Das Wetter am Wochenende



Samstag 18°|29° Sonntag 17°|27°

6 mal F wie ...



Feiern und anstossen auf die nächsten 100 Jahre an einem prächtigen Sonntag, so durften die Seeretter mit ihren Gästen ihr Jubiläum geniessen. **Finanzoptimierung** für die Zukunft und der damit verbundene Verkauf der Liegenschaft stand im Zentrum der reformierten Kirchgemeindeversammlung in Zollikon. **Fahrplan** der Investitionen: Der Ablauf der Sanierung der Liegenschaften steht fest. Insgesamt kommen deshalb rund 40 Millionen auf die Gemeinde Zumikon zu. **Fussball**, das freudige Ergebnis steht, in einer Serie wurden 20 Spiele ohne Niederlage gespielt. **Frühpensionierung**, um sich der Ausbildung und der Königsdisziplin des Offenen Singens zu widmen. Nach 17 guten Jahren nun der Abschied und Neuanfang, um möglichst vielen Menschen Musik zu vermitteln. **Freuen** wir uns – über sonnig sommerliche Tage!

Claudia Eberle-Fröhlich

Feiern und gefeiert werden



ZOLLIKON. 100 Jahre wollen und sollen gefeiert werden – und wurden es auch! Anlässlich seines grossen Jubiläums lud der Seerettungsdienst Zollikon am Samstagnachmittag in die Seebadi, wo zahlreiche Attraktionen auf kleine und grosse Besucher warteten, die in Scharen kamen. Bei schönstem Sonnenschein und vor der perfekten Kulisse des glitzernden Sees gaben die Seeretter Einblick in ihr Wirken. Ob tief im Bassin, waghalsig auf dem Surfbrett, entspannt auf der Nautilus oder etwas abenteuerlicher in den Weidlingen, vergnügt beim Wasserschlauch oder konzentriert bei den Sanitätern – die Retter standen an verschiedensten Posten Red und Antwort und liessen die Besucher in ihre Haut schlüpfen. Nach getaner Arbeit folgte am Abend dann die grosse Feier mit geladenen Gästen im Festzelt auf der grossen Haab. In Anwesenheit zahlreicher Seerettergrufits, Behördenvertreter und Kollegen der umliegenden Seerettungsdienste wurden Geschenke verteilt und auf die vergangenen wie die nächsten 100 Jahre angestossen. Nicht nur im Ernstfall sind die Helden vom See einsatzbereit, auch wie Feste gefeiert werden, wissen sie. (mmw)

Weitere Bilder auf Seite 12

ANZEIGE

E. FREITAG
WEIN- & GETRÄNKEHANDLUNG
Biswindstrasse 53, 8704 Herrliberg
Telefon 044 915 22 08, Fax 044 915 42 90
www.biswind.ch, freitag@biswind.ch



De Freitag bringt' au wänn mes kolt!

Hauslieferdienst für
• Mineralwasser • Bier
• Spirituosen • Wein
Geschäfts- und Hauslieferungen

SEITE 3

Zukunft der Liegenschaften bestimmt



Der Verkauf der Liegenschaft am Weiherweg ist beschlossene Sache. Am Rosenweg will die reformierte Kirchgemeinde einen Neubau.

SEITE 7

Hilfsprojekt für eine bessere Zukunft im Kongo



Ähnlich übermütig wie die Oescher Kinder – trotz erschwerten Bedingungen. Die Schule unterstützt das Kivuvu-Projekt.

SEITE 13

Seine Zukunft gehört dem Offenen Singen



Michael Gohl machte da gute Arbeit, wo sie gefragt war. Nach 17 Jahren geht der Leiter der Musikschule in Frühpension.

100 Jahre Seerettungsdienst Zollikon



Zolliker Fussballer seit 20 Spielen ungeschlagen

Zum Abschluss der 3.-Liga-Saison trennen sich der Sportclub Zollikon und der FC Seefeld in einer hart umkämpften Partie 2:2 unentschieden. Damit beendet das Team von Trainer Christian Stengele die Spielzeit auf dem 3. Tabellenrang.

FUSSBALL. Auf dem Sportplatz Lengg – gleich an der Grenze Zürich – entwickelte sich am vergangenen Sonntag von Beginn weg eine spannende und hart umkämpfte Partie, bei der beide Mannschaften zuerst wenige Torchancen zuließen. Mit einer der ersten wirklich gefährlichen Aktionen ging der FC Seefeld in Führung: In der 21. Minute vollendete ihr Stürmer eine Flanke mit der Brust zum 1:0. Zehn Minuten später reagierte der SC Zollikon: Jure Mioc legte den Ball mustergültig in den Lauf von Kevin Spalinger, der sich zuerst gegen einen Vertei-

diger behauptete und danach den Seefeld Torwart umkurvte und zum Ausgleich einschob. Mit dem Pausenpfeiff bejubelte der Heimklub dann die erneute Führung – per Freistoss traf der FC Seefeld zum 2:1.

Oechslin gleicht aus

Auch in der zweiten Halbzeit fand das Spiel zu Beginn meist im Mittelfeld statt, bevor der SCZ in der Schlussphase mit aller Vehemenz den Ausgleich suchte und weitere offensive Akteure auf den Platz brachte. So kam der FC Seefeld in der 75. und 80. Minute zweimal alleine vor Guy Rami zum Abschluss, beide Male aber hielt der Zolliker Torwart sein Team im Spiel. Kurz danach glich der SCZ aus: Sascha Martin flankte einen Freistoss in die Mitte, Tomas Hermida zog mehrere Gegenspieler auf sich und Severin Oechslin reüssierte im Stile eines Torjägers. Damit ging das Spiel mit 2:2 zu Ende.

In der Schlusstabelle findet sich der SCZ mit drei Punkten Rückstand auf Aufsteiger Männedorf auf dem dritten Rang wieder – und hat nun eine Serie von 20 Spielen ohne Niederlage aneinandergereiht. Mit der Saisonende folgt nun ein gewisser Umbruch im Team: So spielte Tomas Hermida – seit 25 Jahren im

Verein und seit 14 Jahren in der 1. Mannschaft – seine (wahrscheinlich) letzte Partie im Fanionteam. Der 30-Jährige wird im Sommer als Trainer die in der 4. Liga engagierte 2. Mannschaft übernehmen. Trainer der 1. Mannschaft bleibt Christian Stengele, der neu von Daniel Landolt assistiert werden wird. (e)

Ab heute: Grümpi und Schüeli auf dem Riet

Das diesjährige Schüeli/Grümpi beginnt heute Freitag, 23. Juni um 18 Uhr. Während genau 49 Stunden wird König Fussball auf dem Riet regieren. Gespielt wird traditionell in vier Grümpi-Kategorien: Fussballer (A), Nichtfussballer (B), Mixed (C), Dorf (D); sowie in fünf Schüeli-Kategorien: Mädchen (M), 1./2. Primar (N), 3./4. Primar (O), 5./6. Primar (P), Oberstufe (Q). Die Finalsiege werden am Sonntag ab 13 Uhr (Schüeli) respektive ab 16 Uhr (Grümpi) ausgetragen. Grosse Festwirtschaft und Bar mit Unterhaltung bis 2 Uhr am Freitag- und Samstagabend.

